

ZA-Archiv Nummer 4497

Umweltbewusstsein in Deutschland 2006

1 Umweltpolitik

1. Was, glauben Sie, ist das wichtigste Problem, dem sich unser Land heute gegenübersteht?

INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!

Bitte nur die ersten zwei Probleme, die der Befragte nennt, notieren!

2. Ich lese Ihnen nun verschiedene politische Aufgabenbereiche vor. Bitte sagen Sie mir jeweils, ob Sie persönlich die Aufgabe für sehr wichtig, eher wichtig, weniger wichtig oder für überhaupt nicht wichtig halten.

INT.: Bitte LISTE 1 vorlegen;

Aufgaben einzeln vorlesen; je Aufgabe nur eine Nennung möglich!

	sehr wichtig	eher wichtig	weniger wichtig	überhaupt nicht wichtig
	1	2	3	4
die Arbeitslosigkeit bekämpfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
den Bürger wirksamer vor Verbrechen schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für wirksamen Umweltschutz sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
das Zusammenleben mit Ausländern regeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Wirtschaft ankurbeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Renten sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
für soziale Gerechtigkeit sorgen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Gesundheitsvorsorge sichern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
die Bürger vor terroristischen Angriffen schützen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bildungsangebote an Schulen und Hochschulen verbessern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

3. Was sollte Ihrer Meinung nach die Bundesregierung aktuell für den Umweltschutz tun?

INT.: Bitte die Antwort genau notieren! Bitte 1x nachfragen, ob noch mehr einfällt.

-
4. Tun Sie persönlich etwas für den Umweltschutz? Wenn ja, bitte ich Sie, mir ein paar Stichpunkte zu nennen.

INT.: Bitte die Antwort genau notieren! Bitte 1x nachfragen, ob noch mehr einfällt.

5. Ich habe hier jetzt Karten mit verschiedenen Aufgabenbereichen im Umweltschutz. Welchen Aufgaben sollte sich die Bundesregierung Ihrer Meinung nach in der Zukunft verstärkt zuwenden? Bitte suchen Sie die drei Aufgaben aus, die Ihnen am wichtigsten erscheinen.

**INT.: Bitte BLAUES KARTENSPIEL mischen und dem Befragten überreichen.
Maximal drei Antworten sind möglich!**

	ausgewählt
A für einen sparsameren Umgang mit Energievorräten sorgen	<input type="checkbox"/>
B mehr informieren über gesundheits- und umweltgefährdende Produkte und Zusätze	<input type="checkbox"/>
C für eine umweltfreundliche Stadtentwicklung sorgen	<input type="checkbox"/>
D für einen verbesserten Naturschutz sorgen	<input type="checkbox"/>
E das Aussterben von Tier- und Pflanzenarten verhindern	<input type="checkbox"/>
F für eine Unabhängigkeit von Öl und Gas durch erneuerbare Energien sorgen	<input type="checkbox"/>
G die Entwicklung von sparsamen Antrieben und Motoren fördern	<input type="checkbox"/>
H für eine deutliche Verringerung von klimaschädlichen Gasen sorgen, z.B. den Ausstoß von Kohlendioxid (CO ₂)	<input type="checkbox"/>
I für einen sparsameren Rohstoffverbrauch sorgen	<input type="checkbox"/>

6. Nun interessiert uns, wie Sie die Umweltqualität einschätzen.

**INT.: Bitte LISTE 2 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

Wie würden Sie ...

	sehr gut 1	recht gut 2	eher schlecht 3	sehr schlecht 4
... insgesamt die Umweltqualität in Ihrer Stadt, Ihrer örtlichen Gemeinde beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... insgesamt die Umweltqualität in Deutschland beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... insgesamt die Umweltqualität in Europa beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... insgesamt die Umweltqualität weltweit beurteilen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7. Jetzt einige Fragen zur Umweltpolitik und zu umweltpolitischen Maßnahmen. Wenn Sie die Politik der Bundesregierung bewerten, soll die Regierung Ihrer Meinung nach insgesamt mehr für den Umweltschutz tun, weniger für den Umweltschutz tun, oder ist es so richtig, wie es derzeit ist?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ soll mehr für den Umweltschutz tun
2 ☐ soll weniger für den Umweltschutz tun
3 ☐ ist so richtig, wie es derzeit ist

8. Glauben Sie, dass in Deutschland die bestehenden Gesetze zum Schutz der Umwelt im Großen und Ganzen ausreichen, oder glauben Sie das nicht?

INT.: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 und 2 vorlesen; nur eine Nennung möglich.

- 1 ☐ ja, glaube ich
2 ☐ nein, glaube ich nicht
3 ☐ weiß nicht

9. Im Folgenden haben wir einige Aussagen zur Umweltpolitik zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie den Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen!

INT.: Bitte LISTE 3 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen; je Aussage nur eine Nennung möglich!

	stimme voll und ganz zu 1	stimme eher zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Höhere Energiesteuern regen zum Energiesparen an und entlasten dadurch die Umwelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wenn man Energie teurer und menschliche Arbeit billiger macht, dann schafft das zusätzliche Arbeitsplätze.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist nur recht und billig, wenn diejenigen, die die Umwelt in geringerem Maße belasten und etwas für den Umweltschutz tun, weniger Steuern bezahlen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flugzeugbenzin sollte – wie andere Kraftstoffe auch – besteuert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Eine konsequente Umweltpolitik wird sich zukünftig positiv auf die Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft auswirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Steuererhöhungen zu Gunsten der Umwelt sind sozial ungerecht und dienen lediglich dazu, beim Bürger abzukassieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

10. Wem trauen Sie es am ehesten zu, sinnvolle Lösungen für die Probleme im Bereich des Umweltschutzes zu erarbeiten? Im Folgenden nenne ich Ihnen dazu verschiedene Einrichtungen und Organisationen. Bitte sagen Sie mir mit den Abstufungen auf der Liste, wie viel Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes Sie in jede Einrichtung haben.

INT.: Bitte LISTE 4 vorlegen und bis Frage 11 liegen lassen. Einrichtungen/Organisationen einzeln vorlesen; jeweils nur eine Nennung möglich!

	volles Vertrauen 1	2	3	4	kein Vertrauen 5
Staatliche Umweltschutzbehörden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Umweltschutzorganisationen und -verbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bürgerinitiativen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gewerkschaften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industrie	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kirchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Verbraucherberatung/ Verbraucherverbände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

11. Und wie sieht es mit den Parteien aus: Wie viel Vertrauen im Bereich des Umweltschutzes haben Sie in jede der folgenden Parteien?

INT.: LISTE 4; Parteien einzeln vorlesen! Je Partei nur eine Nennung möglich!

	volles Vertrauen 1	2	3	4	kein Vertrauen 5
CDU/CSU	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
SPD	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Bündnis 90/Die Grünen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F.D.P.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Linksparteien (PDS, WASG)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

12. Nun haben wir Fragen zum Thema Zukunft und Fortschritt zusammengestellt.
Zunächst würde mich interessieren, was Sie persönlich mit dem Begriff „Fortschritt“ verbinden.

INT.: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren!

13. Am Anfang eines Jahrtausends kann man ja einen Blick in die Zukunft wagen. Für wie wahrscheinlich halten Sie es, dass die folgenden Ereignisse im Zeitraum der nächsten 20 bis 50 Jahre eintreffen?

**INT.: Bitte LISTE 5 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	wird bestimmt eintreffen 1	wird wahr- scheinlich eintreffen 2	wird eher nicht eintreffen 3	wird nicht eintreffen 4
Gutes Trinkwasser wird knapp und sehr teuer werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es kommt zu einem weltweiten Ausstieg aus der Kernenergie.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wird kriegsartige Auseinandersetzungen um Rohstoffe und Wasserreserven geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flugreisen zu fernen Reisezielen werden immer mehr zunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Landwirtschaft wird sich immer mehr auf biologischen Anbau umstellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Unterschiede zwischen reichen und armen Ländern werden immer mehr zunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öl und Benzin werden so knapp, dass die Autos mit anderen Antriebsformen fahren werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die globale Umweltverschmutzung wird zunehmen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es wird geklonte Menschen geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 Klimaschutz, Energie

14. Heutzutage ist viel vom Klimawandel die Rede. Wie sehr sind Sie davon überzeugt, dass wir in Deutschland die Probleme, die aus dem Klimawandel resultieren, bewältigen können?

INT.: Bitte LISTE 6 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ voll und ganz überzeugt
- 2 ☐ ziemlich überzeugt
- 3 ☐ wenig überzeugt
- 4 ☐ überhaupt nicht überzeugt

15. Sollte Ihrer Meinung nach Deutschland zukünftig in der Klimaschutzpolitik voran gehen oder sich dem Tempo anderer Länder anpassen?

INT.: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 und 2 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

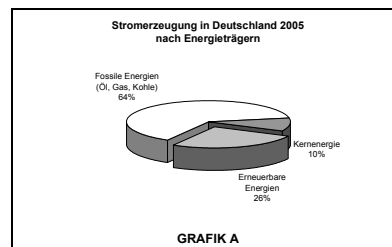
- 1 ☐ sollte eher voran gehen
- 2 ☐ sollte sich eher dem Tempo anderer Länder anpassen
- 3 ☐ weiß nicht

16. In Deutschland wird in letzter Zeit viel über das Thema Energie und den Anteil einzelner Energieträger an der Stromerzeugung diskutiert. Hier zeige ich Ihnen drei Grafiken, die den Anteil einzelner Energieträger an der deutschen Stromerzeugung im Jahr 2005 darstellen.

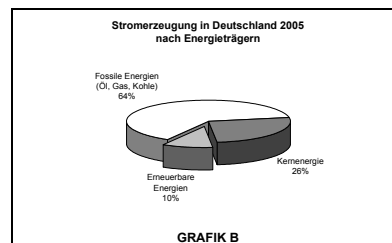
INT.: Bitte LISTE 7 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Zwei der Grafiken sind falsch und nur eine zeigt die korrekte Verteilung der verschiedenen Energieträger. Was glauben Sie: Welche der drei Grafiken ist die korrekte?

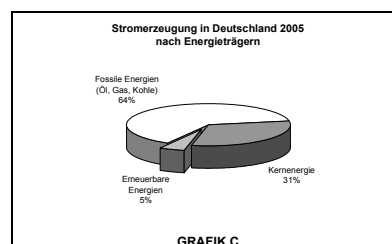
- 1 ☐ **Grafik A**



- 2 ☐ **Grafik B**



- 3 ☐ **Grafik C**



17. Nun habe ich noch einige Fragen zum Energieverbrauch in Ihrem Haushalt.

Viele Stromlieferanten bieten an, dass man Öko-Strom beziehen kann, d.h. Strom, der aus erneuerbaren Energien (Solarenergie, Windenergie, Wasserkraft etc.) stammt. Beziehen Sie Öko-Strom oder beabsichtigen Sie, zukünftig Öko-Strom zu beziehen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- | | | | | |
|---|--------------------------|--|---|--------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ich beziehe bereits Öko-Strom. | ➔ | BITTE WEITER MIT FR. 19 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Ich beabsichtige, Öko-Strom zu beziehen. | ➔ | BITTE WEITER MIT FR. 18 |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Vielleicht werde ich zukünftig Öko-Strom beziehen. | ➔ | BITTE WEITER MIT FR. 18 |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Nein, ich werde keinen Öko-Strom beziehen. | ➔ | BITTE WEITER MIT FR. 18 |

18. Was könnte Sie dabei unterstützen bzw. was könnte Sie dazu veranlassen, Öko-Strom zu beziehen?

INT.: Bitte LISTE 8 vorlegen; Mehrfachnennungen möglich!

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | leichtere Wechselmöglichkeit zu einem anderen Stromanbieter |
| 2 | <input type="checkbox"/> | geringere Kosten von Öko-Strom |
| 3 | <input type="checkbox"/> | mehr Transparenz über Anbieter und Produkte |
| 4 | <input type="checkbox"/> | mehr Informationen über Öko-Strom |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Sonstiges, und zwar (INT.: Bitte genau notieren!) : |

.....

19. **WIEDER AN ALLE!**

Wissen Sie, wie viele Kilowatt-Stunden Strom Ihr Haushalt pro Jahr verbraucht?

INT.: Bitte nur spontane Antworten! Befragter soll nicht in einer Rechnung nachsehen.

ca. | ____ | ____ | ____ | ____ | ____ kWh

☐ Weiß ich nicht, kann ich keine Aussage zu machen.

20. Wissen Sie, wie viel Cent Sie im vergangenen Jahr für 1 Kilowatt-Stunde Strom bezahlt haben? Gemeint ist nur der reine Arbeitspreis, also ohne Grundgebühren für Zähler oder andere Zusatzkosten!

INT.: Bitte nur spontane Antworten! Befragter soll nicht in einer Rechnung nachsehen.

ca. | ____ | ____ | ____ Cent pro Kilowatt-Stunde

☐ Weiß ich nicht, kann ich keine Aussage zu machen.

21. Inwieweit würden die folgenden Maßnahmen und Angebote Sie als Bürger dazu veranlassen, Energie in Ihrem Haushalt einzusparen?

**INT.: Bitte LISTE 9 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	höchst wahr- scheinlich 1	eher ja 2	eher nein 3	sicherlich nicht 4
gezielte Informationen über Möglichkeiten der Energieeinsparung in Presse, Funk und Fernsehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
höhere Preise für Energie, z.B. für Strom	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Beratung zu Hause	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Beratung am Telefon	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Beratung im Geschäft oder am Einkaufsort	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Beratung in einer Beratungsstelle	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
eine stärkere finanzielle Förderung von Einsparmaßnahmen, z.B. zinslose Kredite für die Wärmedämmung oder die Erneuerung der Heizungsanlage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

22. Im Folgenden haben wir einige Aussagen zum Thema Energie zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie den Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen!

**INT.: Bitte LISTE 10 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	stimme voll und ganz zu 1	stimme eher zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Die Industrie sollte dazu angehalten werden, mehr energiesparende Produkte anzubieten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Energiesparen kommt es auch auf uns Verbraucher an, daher sind wir Bürgerinnen und Bürger in unserem Alltagsverhalten gefordert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es sollten weitere Windkraftanlagen vor den Küsten Deutschlands, also in der Nord- oder Ostsee gebaut werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Private Haushalte, die erneuerbare Energien verwenden wollen, z.B. Solarstrom, Solarheizung oder Holzheizung, bekommen ausreichend finanzielle Unterstützung vom Staat.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Einrichtungen sollten eine Vorbildfunktion übernehmen und erneuerbare Energien einsetzen, z.B. Holzpellets und Solarstrom.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Regierung sollte mehr Geld für die Forschung über erneuerbare Energien ausgeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wir brauchen einen konsequenten Umstieg auf erneuerbare Energien.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 23.** In Deutschland wird in letzter Zeit viel über den Anteil einzelner Energieträger an der Stromgewinnung diskutiert. Bitte sagen Sie mir Ihre Meinung über die verschiedenen Formen erneuerbarer Energien. Benutzen Sie bitte zur Einschätzung die Aussagen auf dieser Liste.

INT.: Bitte **LISTE 11** vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!

	sollte ausgebaut werden 1	derzeitiger Anteil reicht aus 2	ist zu groß 3	(habe dazu keine Meinung) 4
Der Anteil der Windenergie an der Stromversorgung in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Anteil der Solarenergie an der Stromversorgung in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Anteil der Biomasse – z.B. Holz und Bioabfälle – an der Stromversorgung in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

-
- 24.** In der letzten Zeit wurde in Deutschland viel über den Ausstieg aus der Atomkraft diskutiert. Was ist Ihre persönliche Meinung zum Atomausstieg?

INT.: Bitte **NUR Antwortvorgaben 1 – 4** vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ Deutschland sollte an dem geplanten Atomausstieg bis zum Jahr 2023 festhalten.
- 2 ☐ Deutschland sollte schneller als geplant aus der Atomenergie aussteigen.
- 3 ☐ Deutschland sollte langsamer als geplant aus der Atomenergie aussteigen.
- 4 ☐ Deutschland sollte nicht aus der Atomkraft aussteigen.
- 5 ☐ weiß nicht
-

3 Gesundheit, Umweltbelastungen und Risiken

25. Sagen Sie mir bitte, wie stark, glauben Sie, belasten Umweltprobleme derzeit Ihre Gesundheit?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr stark
- 2 ☐ stark
- 3 ☐ wenig
- 4 ☐ überhaupt nicht

26. Und wie stark werden Ihrer Meinung nach Umweltprobleme die Gesundheit unserer Kinder und Enkelkinder belasten – sagen wir, in den nächsten 25 Jahren?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr stark
- 2 ☐ stark
- 3 ☐ wenig
- 4 ☐ überhaupt nicht

27. Wenn Sie einmal an die letzten 12 Monate hier bei Ihnen denken, wie stark fühlen Sie sich persönlich, also in Ihrem eigenen Wohnumfeld, von folgenden Dingen gestört oder belästigt?

INT.: Bitte LISTE 12 vorlegen und die Items einzeln vorlesen; je Item nur eine Nennung möglich!

	fühle mich ...				
	äußerst gestört und belästigt	stark gestört und belästigt	mittel- mäßig gestört und belästigt	etwas gestört und belästigt	überhaupt nicht gestört und belästigt
	1	2	3	4	5
Schienenverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Straßenverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Industrie- und Gewerbelärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Flugverkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lärm von Nachbarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Autoabgase	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abgase und Abwässer von Fabriken und Betrieben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

28. Sagen Sie mir bitte, wie stark Sie sich durch die folgenden Faktoren in Ihrer Gesundheit belastet fühlen:

INT.: Bitte LISTE 13 vorlegen und die Faktoren einzeln vorlesen;
je Faktor nur eine Nennung möglich!

	fühle mich ...				
	äußerst stark belastet 1	stark belastet 2	mittel- mäßig belastet 3	etwas belastet 4	überhaupt nicht belastet 5
Schadstoffe im Trinkwasser	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schadstoffe in Lebensmitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstrahlung durch Handys	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Abstrahlung von Mobilfunk- sendemasten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Chemikalien in Produkten und Gegenständen des täglichen Bedarfs	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Feinstaub, z.B. Diesel- Rußpartikel, in der Außenluft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schadstoffe in der Innenraumluft	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Lärm insgesamt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Schimmel in Gebäuden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tabakrauch in Innenräumen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 29.** Wenn Sie jetzt an sich und Ihre Familie denken:
Wie gefährlich sind die im Folgenden genannten Phänomene für Sie und Ihre Familie?

**INT.: Bitte LISTE 14 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

	äußerst gefährlich für mich und meine Familie 1	sehr gefährlich für mich und meine Familie 2	etwas gefährlich für mich und meine Familie 3	kaum gefährlich für mich und meine Familie 4	überhaupt nicht gefährlich für mich und meine Familie 5
Wie gefährlich ist die durch Autos und Industrie verursachte Luftverschmutzung Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist das Verschmutzen der Bäche, Flüsse und Seen in Deutschland Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist eine durch den „Treibhauseffekt“ verursachte weltweite Klimaveränderung Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich ist die Verwendung von gentechnisch veränderten Organismen (wie gentechnisch veränderter Mais) in verschiedenen Lebensmitteln Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wie gefährlich sind Atomkraftwerke und der entstehende radioaktive Müll Ihrer Meinung nach für Sie und Ihre Familie?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 30.** Haben Sie in den letzten drei Jahren persönliche Erfahrungen mit allergischen Erkrankungen gemacht, d.h. sind Sie selbst oder jemand in Ihrem persönlichen Umfeld von solchen Erkrankungen betroffen, und wenn ja, um wen handelt es sich dabei?

**INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen;
Mehrfachnennungen möglich, aber Ziffern 1 bis 4 können nicht mit Ziffer 5
kombiniert werden!**

ja, und zwar:

- 1 ☐ Ich bin selbst betroffen.
- 2 ☐ Ein Mitglied meines Haushaltes ist betroffen.
- 3 ☐ In meinem engeren Freundeskreis gibt es Betroffene.
- 4 ☐ Im weiteren Bekanntenkreis gibt es Betroffene.
- 5 ☐ Ich kenne niemanden persönlich, der von allergischen Erkrankungen betroffen ist.

INT.: FRAGE 31 nur stellen, wenn bei FRAGE 30 der Befragte selbst und/oder ein Mitglied seines Haushaltes betroffen ist (Ziffer 1 und/oder 2)!

31. Wie sehr sind Sie in Ihrer Gesamtbefindlichkeit durch Ihre eigene bzw. die Allergie Ihrer Haushaltsmitglieder beeinträchtigt?

INT.: Bitte LISTE 15 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr stark beeinträchtigt
2 ☐ stark beeinträchtigt
3 ☐ mittel beeinträchtigt
4 ☐ kaum beeinträchtigt
5 ☐ gar nicht beeinträchtigt

32. WIEDER AN ALLE!

Wie gut fühlen Sie sich über die Gesundheits- und Umweltverträglichkeit von Lebensmitteln und Produkten informiert? Bitte benutzen Sie für Ihre Bewertung Schulnoten von 1 für „sehr gut“ bis 6 für „ungenügend“.

INT.: Nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ befriedigend
4 ☐ ausreichend
5 ☐ mangelhaft
6 ☐ ungenügend

33. Im Folgenden haben wir einige Aussagen zur Verwendungen von ökologischen Produkten zusammengestellt. Bitte sagen Sie mir jeweils, welche Rolle dies für Sie spielt!

**INT.: Bitte LISTE 16 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	eine sehr große Rolle 1	eine eher große Rolle 2	eine eher kleine Rolle 3	überhaupt keine Rolle 4
Bei meiner Ernährung spielen Bio-Lebensmittel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ob Kosmetikartikel vorwiegend natürliche Inhaltsstoffe aufweisen, spielt für mich ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die Verwendung von Bio-Farben und Bio-Lacken in meinen Wohnräumen spielt für mich ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Beim Kauf von Putzmitteln spielt die Gesundheits- und Umweltverträglichkeit für mich ...	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

4 Verkehr, Bau, Wohnen

34. Wie häufig nutzen Sie im Nahverkehr die folgenden Verkehrsmittel?

INT.: Bitte LISTE 17 vorlegen und die Verkehrsmittel einzeln vorlesen;
je Verkehrsmittel nur eine Nennung möglich!

	täglich 1	mehrmals pro Woche 2	einmal pro Woche 3	seltener als einmal pro Woche 4	nie 5
Öffentlicher Personen- Nahverkehr, also „Bus & Bahn“	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auto bzw. Motorrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fahrrad	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
zu Fuß gehen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

35. Welche Anforderungen würden Sie als Kunde an einen leistungsfähigen öffentlichen Personen-
Nahverkehr stellen? Wie wichtig sind für Sie folgende Merkmale?

INT.: Bitte LISTE 18 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!

	sehr wichtig 1	eher wichtig 2	weniger wichtig 3	gar nicht wichtig 4
einheitliches und übersichtliches Fahrpreissystem (z.B. Verbundtarif)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
dichter und regelmäßiger Taktfahrplan	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
kurze Reisezeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Anschluss- und Übergangssicherheit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Pünktlichkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sauberkeit an Haltestellen und in Fahrzeugen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sicherheit an Haltestellen und in Fahrzeugen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
ausreichende Sitzmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
moderne und komfortable Fahrzeuge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
aktuelle Fahrgastinformationen und Serviceleistungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Möglichkeit, ein Fahrrad mitzunehmen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Park & Ride Plätze (Autoparkplatz z.B. an Endhaltestellen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

36. Jetzt folgen einige Fragen zu Ihrem Reiseverhalten in Ihrer Freizeit. Ich bitte Sie deshalb bei Ihren Antworten Geschäftsreisen nicht zu berücksichtigen.
Wie häufig haben Sie in den letzten 12 Monaten einen so genannten Billigflieger für eine Reise in Ihrer Freizeit benutzt?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen (Hin- und Rückflug zählt zusammen als ein Flug); nur eine Nennung möglich!

- | | | | | |
|---|--------------------------|------------------|---|----------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | gar nicht | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 40 |
| 2 | <input type="checkbox"/> | einmal | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 37 |
| 3 | <input type="checkbox"/> | zweimal | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 37 |
| 4 | <input type="checkbox"/> | dreimal | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 37 |
| 5 | <input type="checkbox"/> | viermal | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 37 |
| 6 | <input type="checkbox"/> | fünfmal und mehr | ➔ | BITTE WEITER MIT FRAGE 37 |
-

37. Nun zu der Reise [bzw. den Reisen], die Sie mit dem Billigflieger gemacht haben. Wie lange hat Ihre Reise [bzw. eine typische Reise] gedauert?

INT.: Antwort des/der Befragten nachstehend zuordnen; nur eine Nennung möglich!

- | | | |
|---|--------------------------|-----------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | 1 Tag |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 2 bis 3 Tage |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 4 Tage bis zu 1 Woche |
| 4 | <input type="checkbox"/> | länger als 1 Woche |
-

38. Welches Ziel hatte Ihre Reise [bzw. bei mehreren Reisen eine typische Reise], die Sie mit dem Billigflieger gemacht haben?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich

- | | | |
|---|--------------------------|---------------------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | nahes Europa, bis zu 2 Flugstunden |
| 2 | <input type="checkbox"/> | fernes Europa, mehr als 2 Flugstunden |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Ziel außerhalb Europa |
-

39. Welche der folgenden Gründe haben bei Ihrer Reise [bzw. Ihren Reisen], die Sie mit dem Billigflieger gemacht haben, eine Rolle gespielt?

**INT: Bitte LISTE 19 vorlegen; Mehrfachnennungen möglich!
Ggf. sonstigen Grund notieren!**

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Eventbesuch (Fußballspiel, Rock-Konzert u.ä.) |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Einkaufsbesuch |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Erholungsreise |
| 4 | <input type="checkbox"/> | Kulturreise (Museum, Theater, Oper, Konzerte, ...) |
| 5 | <input type="checkbox"/> | Sehenswürdigkeiten, Städtetour |
| 6 | <input type="checkbox"/> | Besuch von Freunden/Verwandten |
| 7 | <input type="checkbox"/> | billiger Flug |
| 8 | <input type="checkbox"/> | sonstiger Grund, und zwar (INT.: Bitte genau notieren!): |
-
-

40. WIEDER AN ALLE!

Haben Sie vor, in den nächsten 12 Monaten einen Billigflieger in Ihrer Freizeit zu benutzen?

INT: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 – 3 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ ja, auf alle Fälle
- 2 ☐ ja, vielleicht
- 3 ☐ nein
- 4 ☐ weiß nicht

- 41.** Um Umweltbelastungen durch den Flugverkehr zu kompensieren, gibt es neuerdings die Möglichkeit, zusätzlich zum Ticketpreis freiwillig eine Gebühr zu bezahlen, welche für Ausgleichsmaßnahmen, z.B. Modellprojekte für Energieeffizienz, benutzt wird. Würden Sie eine solche freiwillige Gebühr bezahlen, z.B. in Höhe von 5 Euro für eine Kurzstrecke und 20 Euro für eine Fernreise?

INT: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 – 3 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ ja, ich würde die freiwillige Gebühr bezahlen
- 2 ☐ nein, ich würde keine freiwillige Gebühr bezahlen
- 3 ☐ betrifft mich nicht, da ich sowieso nie fliege
- 4 ☐ weiß nicht

42. INT.: Bitte LISTE 20 vorlegen und bis Frage 44 liegen lassen!

Die Fragen einzeln vorlesen; je Frage nur eine Nennung möglich!

Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass in größeren Städten ...

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
... die Innenstadt weitgehend für den Autoverkehr gesperrt wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... den Fußgängern mehr Platz zum Flanieren zur Verfügung steht?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... mehr Platz für den Fahrradverkehr zur Verfügung gestellt wird?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... Maßnahmen zur Verringerung der Feinstaubbelastung durchgeführt werden, z.B. Straßen vorübergehend für LKW und PKW gesperrt werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... eine Straßenmaut für die Innenstadt eingeführt wird, um den Verkehr zu reduzieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**43. INT.: LISTE 20; bitte die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

Wie ist Ihre Einstellung dazu, dass in Wohngebieten ...

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
... mehr verkehrsberuhigte Bereiche eingerichtet werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... innerorts mit Ausnahme der Hauptverkehrsstraßen Tempo 30 gelten soll?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**44. Ich nenne Ihnen jetzt einige verkehrspolitische Vorschläge zur Entlastung der Straßen.
Sagen Sie mir bitte Ihre Meinung zu diesen Vorschlägen.**

**INT.: LISTE 20; bitte die Vorschläge einzeln vorlesen;
je Vorschlag nur eine Nennung möglich!**

	bin sehr dafür 1	bin eher dafür 2	bin eher dagegen 3	bin sehr dagegen 4	(weiß nicht) 5
Der öffentliche Personennahverkehr sollte ausgebaut werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Das Radnetz sollte ausgebaut werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Güterverkehr sollte stärker von der Straße auf die Schiene verlagert werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im ICE sollte die Fahrradmitnahme ermöglicht werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

45. Wäre es attraktiv für Sie, in einer autofreien Siedlung zu wohnen? D.h. die Siedlung wird vom Verkehr weitgehend freigehalten und PKWs müssen außerhalb der eigentlichen Wohnsiedlung parken.

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ Ja, das wäre attraktiv für mich.
- 2 ☐ Nein, das kann ich mir nicht vorstellen.
- 3 ☐ Mache ich bereits.

46. Würden Sie sagen: Ich bin mit meiner derzeitigen Wohnsituation ...

INT.: Bitte LISTE 21 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr zufrieden
- 2 ☐ zufrieden
- 3 ☐ teils/teils
- 4 ☐ eher unzufrieden
- 5 ☐ sehr unzufrieden?

- 47.** Hier habe ich Kärtchen mit Punkten, die für die Qualität Ihrer Wohnsituation bzw. Ihres Wohnumfeldes eine Rolle spielen können. Bitte nennen Sie mir die drei für Sie wichtigsten Punkte.
Welcher davon ist Ihnen persönlich am wichtigsten, welcher kommt an zweiter und welcher kommt an dritter Stelle?

INT.: Bitte **GELBES KARTENSPIEL** mischen und dem/der Befragten übergeben.
Je Rang nur eine Nennung möglich!

	an erster Stelle 1	an zweiter Stelle 2	an dritter Stelle 3
Freizeitmöglichkeiten in der Nähe (Sport, Hobbies)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ärztliche Versorgungsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Öffentliche Verkehrsanbindung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Minimaler Verkehrslärm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Freunde, Bekannte in der Nähe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nette Nachbarn	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Kinderfreundliche Umgebung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Gute Luftqualität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zur Natur bzw. zu öffentlichen Grünanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu Einkaufsmöglichkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zur Arbeitsstätte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nähe zu Schule/Kinderbetreuungseinrichtungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 48.** Es gibt vermehrt naturnahe Tourismus-Angebote. Im Folgenden haben wir einige Möglichkeiten zusammengestellt.
Wie attraktiv sind die jeweiligen Angebote für Sie?

INT.: Bitte **LISTE 22** vorlegen und die Angebote einzeln vorlesen;
je Angebot nur eine Nennung möglich!

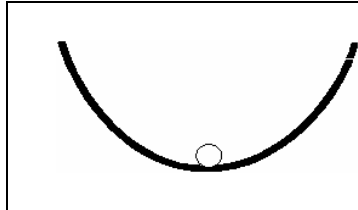
	sehr attraktiv 1	eher attraktiv 2	weniger attraktiv 3	gar nicht attraktiv 4
Fahrradreise	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wanderurlaub	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Urlaub auf dem Bauernhof	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Besuch eines Nationalparks in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Tour durch den tropischen Regenwald	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Naturerkundungsreise in Deutschland	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

5 Natur, biologische Vielfalt

49. Ich zeige Ihnen jetzt eine Liste mit vier Bildern, die verschiedene Vorstellungen von der Natur ausdrücken. Die Natur ist dabei immer als Ball dargestellt. Bitte zeigen Sie mir von den vier Bildern das Bild, das Ihrer Vorstellung von der Natur am ehesten entspricht. Bitte lesen Sie sich auch die kurzen Erläuterungen neben den Bildern dazu durch.

INT.: Bitte LISTE 23 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

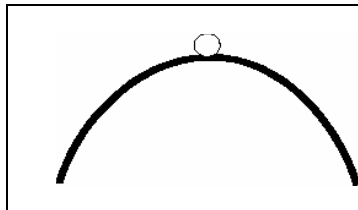
1 ☐



Die Natur ist gutmütig

Im Grunde ist die Natur so eingerichtet, dass sie immer wieder ins Lot kommt. Gleichgültig was man macht, der Ball kehrt immer wieder in die Ausgangslage zurück.

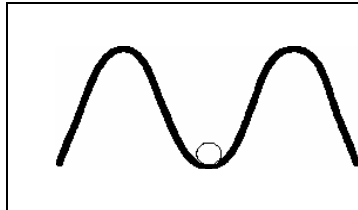
2 ☐



Die Natur vergibt nichts

Die Natur ist sehr empfindlich gegenüber jeder Art von Eingriff. Schon kleine Eingriffe können dazu führen, dass der Ball außer Kontrolle gerät.

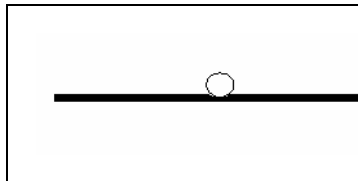
3 ☐



Die Natur ist in Grenzen belastbar

In gewissem Maße können Eingriffe in die Natur erfolgen. Erst wenn ein gewisser Punkt überschritten wird, gerät der Ball außer Kontrolle.

4 ☐



Die Natur ist in ihrem Verhalten nicht kalkulierbar

Wenn man Eingriffe in die Natur vornimmt, weiß man nicht, ob das gute oder schlechte Folgen haben wird. Es ist nicht vorhersehbar, wie sich der Ball bewegen wird.

50. In den kommenden Jahren ist damit zu rechnen, dass der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen auch in Europa von den Behörden genehmigt werden wird. Würden Sie Lebensmittel aus gentechnisch veränderten Organismen kaufen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ ja
 2 ☐ eventuell
 3 ☐ eher nicht
 4 ☐ überhaupt nicht

51. Wie gefährlich ist Ihrer Meinung nach der Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen für Natur und Umwelt?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr gefährlich
2 ☐ etwas gefährlich
3 ☐ kaum gefährlich
4 ☐ überhaupt nicht gefährlich

52. Glauben Sie, dass der Staat im Bereich der Gentechnik genug tut, um die Sicherheit und die Gesundheit der Bevölkerung zu gewährleisten?

INT.: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 – 4 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ ja
2 ☐ eher ja
3 ☐ eher nein
4 ☐ nein
5 ☐ weiß nicht

53. Weltweit verringert sich die biologische Vielfalt von Tier- und Pflanzenarten. Bitte sagen Sie mir jeweils, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen!

**INT.: Bitte LISTE 24 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!**

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weit- gehend zu 2	stimme eher nicht zu 3	stimme überhaupt nicht zu 4
Der Verlust der biologischen Vielfalt ist ein sehr großes Problem für unsere Natur und Umwelt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Staat sollte wegen des Verlustes der biologischen Vielfalt dringend handeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Verlust der biologischen Vielfalt kann sich direkt auf mein Leben auswirken.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

54. 1992 wurde auf der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung in Rio ein Abkommen mit dem Ziel verabschiedet, die biologische Vielfalt zu schützen und zu erhalten. Ist Ihnen diese Konvention, die so genannte Biodiversitäts-Konvention, bekannt?

- 1 ☐ ja → **BITTE WEITER MIT FRAGE 55**
2 ☐ nein → **BITTE WEITER MIT FRAGE 56**

55. Haben Sie einige Punkte, die in der Konvention festgehalten sind, in Erinnerung? Können Sie mir einige Stichpunkte dazu sagen?

INT: Bitte die Antwort des/der Befragten genau notieren.

6 Gerechtigkeit, Verantwortung, Werte

56. WIEDER AN ALLE!

**INT.: Bitte LISTE 25 vorlegen und die Fragen einzeln vorlesen;
je Frage nur eine Nennung möglich!**

Inwieweit sind Sie persönlich bereit, ...

	sehr bereit 1	eher bereit 2	eher nicht bereit 3	nicht bereit 4
... höhere Preise für Produkte zu bezahlen, die weniger umweltbelastend sind?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... höhere Steuern für einen verbesserten Umweltschutz zu bezahlen, wenn sichergestellt ist, dass diese direkt dem Umweltschutz zugute kämen?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
... für Produkte aus Entwicklungsländern (z.B. Kaffee, Tee u.ä.) mehr Geld auszugeben, wenn diese aus fairem Handel stammen, d.h. zu angemessenen Preisen von dortigen Kleinproduzenten gekauft werden?	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

57. Achten Sie beim Einkaufen auf Produkte mit dem „Blauen Engel“, oder ist Ihnen dieses Zeichen nicht bekannt?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ ja, ich achte darauf
- 2 ☐ nein, ich achte nicht darauf
- 3 ☐ „Blauer Engel“ unbekannt

58. Ich lese Ihnen nun verschiedene Handlungen vor. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, wie häufig Sie diese Handlungen ausführen.

INT.: Bitte LISTE 26 vorlegen und die einzelnen Aussagen langsam vorlesen; je Aussage nur eine Nennung möglich!

	immer 1	häufig 2	selten 3	nie 4	(kann ich nicht be- antworten) 5
Ich achte beim Kauf von Haushaltsgeräten auf einen niedrigen Energieverbrauch.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte beim Einkaufen auf Produkte von Firmen, die sich für Umwelt und Soziales engagieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, elektronische Geräte (z.B. Fernsehgerät, DVD-Spieler oder Hifi-Anlage) vollständig auszuschalten, also nicht im Stand-by-Betrieb zu lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kaufe Lebensmittel, die mit dem Bio-Siegel oder anderen Zeichen des ökologischen Anbaus gekennzeichnet sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich kaufe gezielt Obst und Gemüse aus der Region.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich achte darauf, dass Geräte und Produkte, die ich kaufe, möglichst langlebig sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ich boykottiere Produkte von Firmen, die sich nachweislich umweltschädigend verhalten.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

59. Sind Sie Mitglied einer Gruppe oder einer Organisation, die sich für die Erhaltung und den Schutz von Umwelt und Natur einsetzt?

- 1 ☐ ja
2 ☐ nein

60. Haben Sie in den letzten 12 Monaten einmal oder mehrmals Geld für eine Umwelt- oder Naturschutzgruppe gespendet?

- 1 ☐ ja, einmal
2 ☐ ja, mehrmals
3 ☐ nein

61. Üben Sie zurzeit eine ehrenamtliche Tätigkeit aus?

- 1 ☐ ja
2 ☐ nein

62. Können Sie sich vorstellen, sich aktiv für den Umwelt- und Naturschutz zu engagieren, z.B. als ehrenamtlich Tätige(r) in einer Umwelt- oder Naturschutzgruppe oder auch durch Beteiligung an einzelnen Aktivitäten und Projekten?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ Mache ich bereits.
 - 2 ☐ Ja, das kann ich mir vorstellen.
 - 3 ☐ Nein, das kann ich mir nicht vorstellen.
-

63. Was glauben Sie: Finden oder fänden es Ihre Freunde und Bekannten gut, wenn Sie in einer Umwelt- oder Naturschutzgruppe aktiv sind oder wären? Antworten Sie bitte anhand dieser Liste.

INT.: Bitte LISTE 27 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

Meine Freunde und Bekannten ...

- 1 ☐ würden das sehr gut finden.
 - 2 ☐ würden das eher gut finden.
 - 3 ☐ wären eher zurückhaltend.
 - 4 ☐ würden das eher schlecht finden.
 - 5 ☐ würden das sehr schlecht finden.
-

- 64.** Jeder Mensch hat ja bestimmte Vorstellungen, die sein Leben und Verhalten bestimmen. Wenn Sie einmal daran denken, was Sie in Ihrem Leben eigentlich anstreben: Wie wichtig sind dann die folgenden Dinge für Sie persönlich?

**INT.: Bitte LISTE 28 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
je Aussage nur eine Nennung möglich!!**

Bitte sagen Sie es mir anhand dieser Skala. Den Skalenwert 1 wählen Sie, wenn dies für Sie außerordentlich wichtig ist, den Skalenwert 7, wenn dies unwichtig für Sie ist. Mit den Werten dazwischen können Sie Ihr Urteil abstimmen.

	außer- ordent- lich wichtig 1	2	3	4	5	6	un- wichtig 7
Gesetz und Ordnung respektieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Einen hohen Lebensstandard haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Macht und Einfluss haben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Seine eigene Phantasie und Kreativität entwickeln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nach Sicherheit streben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sozial Benachteiligten und gesellschaftlichen Randgruppen helfen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sich und seine Bedürfnisse gegen andere durchsetzen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fleißig und ehrgeizig sein	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Auch solche Meinungen tolerieren, denen man eigentlich nicht zustimmen kann	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sich politisch engagieren	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Die guten Dinge des Lebens in vollen Zügen genießen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
An Gott glauben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Etwas im Beruf leisten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Sich selbst verwirklichen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Im Einklang mit der Natur leben	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 65.** Angenommen, Sie hätten die Wahl zwischen mehr Einkommen oder mehr Freizeit, wofür würden Sie sich entscheiden?

INT.: Bitte NUR Antwortvorgaben 1 – 2 vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ mehr Einkommen
 2 ☐ mehr Freizeit
 3 ☐ kann mich nicht entscheiden

- 66.** Hier haben wir einige Aussagen zur Rolle des Staates und zur Gerechtigkeit in Deutschland. Bitte sagen Sie mir, inwieweit Sie den folgenden Aussagen zustimmen oder nicht zustimmen.

**INT.: Bitte LISTE 29 vorlegen und die Aussagen einzeln vorlesen;
pro Aussage nur eine Nennung möglich!**

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weit- gehend zu 2	teils/ teils 3	stimme eher nicht zu 4	stimme über- haupt nicht zu 5
Der Staat sollte für alle einen Mindestlebensstandard garantieren.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Der Staat sollte für alle, die arbeiten wollen, einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Ein Anreiz für Leistung besteht nur dann, wenn die Unterschiede im Einkommen groß genug sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es hat schon seine Richtigkeit, wenn Unternehmer große Gewinne machen, denn am Ende profitieren alle davon.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist zwecklos, sich über soziale Gerechtigkeit zu streiten, weil sich die Verhältnisse doch nicht ändern lassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
So wie die Zustände heute sind, weiß man gar nicht mehr, was eigentlich gerecht ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist gerecht, dass man das, was man sich durch Arbeit verdient hat, behält, auch wenn das heißt, dass einige reicher sind als andere.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Es ist gerecht, dass Eltern ihr Vermögen an ihre Kinder weitergeben, auch wenn das heißt, dass die Kinder reicher Eltern im Leben bessere Chancen haben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

- 67.** Im Vergleich dazu, wie andere hier in Deutschland leben: Glauben Sie, dass Sie Ihren ...

INT.: Bitte NUR Antworten 1 – 4 vorlesen, nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ gerechten Anteil erhalten.
- 2 ☐ mehr als ihren gerechten Anteil erhalten.
- 3 ☐ etwas weniger erhalten.
- 4 ☐ sehr viel weniger erhalten.
- 5 ☐ weiß nicht

68. Wenn Sie Ihre eigene Belastung durch Umweltprobleme betrachten und sich mit dem Durchschnitt der Bevölkerung in Deutschland vergleichen, fühlen Sie sich dann durch Umweltprobleme mehr, weniger oder etwa gleich stark belastet? Antworten Sie bitte anhand dieser Liste.

INT.: LISTE 30 vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ wesentlich stärker belastet
 2 ☐ eher stärker belastet
 3 ☐ wie der Durchschnitt, nicht mehr und nicht weniger
 4 ☐ eher weniger belastet
 5 ☐ eindeutig weniger belastet

69. **INT.: Bitte GRÜNES KARTENSPIEL mischen und dem/der Befragten übergeben!
 LISTE 31 vorlegen! Je Karte/Aussage nur eine Nennung möglich!**

Hier haben wir eine Reihe von Aussagen. Bitte sagen Sie mir für jedes Kärtchen anhand dieser Liste, in welchem Maße Sie zustimmen oder nicht zustimmen.
 Nennen Sie einfach den Kennbuchstaben des Kärtchens (von A bis L) und die entsprechende Antwortziffer von der Liste.

	stimme voll und ganz zu 1	stimme weit- gehend zu 2	teils/ teils 3	stimme eher nicht zu 4	stimme über- haupt nicht zu 5
A Im Vergleich zur Industrie können wir Bürger nur wenig zur Energieeinsparung beitragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B Es gibt Grenzen des Wachstums, die unsere industrialisierte Welt schon überschritten hat oder sehr bald erreichen wird.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C Wissenschaft und Technik werden viele Umweltprobleme lösen, ohne dass wir unsere Lebensweise ändern müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D Wenn wir so weitermachen wie bisher, steuern wir auf eine Umweltkatastrophe zu.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E Es beunruhigt mich, wenn ich daran denke, unter welchen Umweltverhältnissen unsere Kinder und Enkelkinder wahrscheinlich leben müssen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
F Nach meiner Einschätzung wird das Umweltproblem in seiner Bedeutung von vielen Umweltschützern stark übertrieben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
G Wir sollten nicht mehr Ressourcen verbrauchen als nachwachsen können.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
H Es sollte Gerechtigkeit zwischen den Generationen bestehen, wir sollten die Umwelt nicht auf Kosten der nachkommenden Generation ausplündern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
I Es sollte fairen Handel zwischen den reichen Ländern dieser Erde und den Entwicklungsländern geben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
J Die landschaftliche Schönheit und Eigenart unserer Heimat sollte erhalten und geschützt werden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
K Wenn es noch mehr Vorschriften für den Naturschutz gibt, kann man bald überhaupt nichts mehr machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
L Wir Bürger können durch unser Kaufverhalten wesentlich zum Umweltschutz beitragen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

7 Informationsverhalten im Umweltschutz

70. Wie häufig informieren Sie sich über Umweltthemen? Sagen Sie mir bitte anhand der Liste, wie häufig Sie die Quellen, die ich Ihnen gleich vorlese, zur Information über Umweltthemen nutzen.

**INT.: Bitte LISTE 32 vorlegen und die Informationsquellen einzeln vorlesen;
je Informationsquelle nur eine Nennung möglich!**

	sehr oft 1	oft 2	selten 3	nie 4
Fernsehen private Anbieter (z.B. RTL, SAT 1, PRO 7)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fernsehen öffentlich-rechtliche Programme (z.B. ARD, ZDF, 3. Programme)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Hörfunk	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Internet	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
persönliche Gespräche mit Bekannten/Freunden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Regionalpresse (Tageszeitungen, Stadtteil- zeitungen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
überregionale Tageszeitungen (z.B. Süddeutsche, FAZ, Die Welt)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Wochenzeitschriften/ Wochenzeitungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Fachzeitschriften	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

71. Finden Sie, dass die Medien eher zu viel, genau in der richtigen Menge oder eher zu wenig über Umweltthemen berichten?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ eher zu viel
2 ☐ genau richtig
3 ☐ eher zu wenig
4 ☐ weiß nicht

72. Wie gut fühlen Sie sich durch die Medien über Umweltthemen informiert? Bitte benutzen Sie für Ihre Bewertung Schulnoten von 1 für „sehr gut“ bis 6 für „ungenügend“.

INT.: Nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr gut
2 ☐ gut
3 ☐ befriedigend
4 ☐ ausreichend
5 ☐ mangelhaft
6 ☐ ungenügend

73. Wie gut fühlen Sie sich durch staatliche Einrichtungen, wie z.B. das Bundesumweltministerium und das Umweltbundesamt über Umweltthemen informiert?
Bitte benutzen Sie für Ihre Bewertung Schulnoten von 1 für „sehr gut“ bis 6 für „ungenügend“.

INT.: Nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ sehr gut
 - 2 ☐ gut
 - 3 ☐ befriedigend
 - 4 ☐ ausreichend
 - 5 ☐ mangelhaft
 - 6 ☐ ungenügend
-

74. Gibt es bestimmte Umweltthemen, über die Sie gerne von den staatlichen Einrichtungen informiert werden würden?

INT: Bitte Antworten stichpunktartig notieren!

-
75. Über welche Informationswege würden Sie gerne von den staatlichen Einrichtungen über Umweltthemen informiert werden? Bitte wählen Sie aus der folgenden Liste maximal 3 Alternativen aus, die für Sie am wichtigsten sind.

INT: Bitte Liste 33 vorlegen. MAXIMAL 3 NENNUNGEN!

- 1 ☐ Radio
- 2 ☐ Fernsehen
- 3 ☐ Beilagen in Tageszeitungen/Zeitschriften
- 4 ☐ Broschüren
- 5 ☐ Internet
- 6 ☐ öffentliche Veranstaltungen
- 7 ☐ Telefon/Hotline
- 8 ☐ sonstige, und zwar (**INT.: Bitte genau notieren!**):

.....

- 9 ☐ habe keine Interesse an Information
-

8 Demografie/Lebensstil

S 1. INT.: Bitte selbst eintragen:

Interview wurde durchgeführt:

- 1 ☐ mit einem Mann
2 ☐ mit einer Frau

S 2. Sagen Sie mir bitte, in welchem Jahr Sie geboren sind.

INT.: Bitte die Jahreszahl notieren!

19 | ____ | ____ |

S 3. Welchen höchsten Schulabschluss oder Hochschulabschluss haben Sie? Bitte sehen Sie die Liste durch und sagen mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

INT.: Bitte LISTE A vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ bin noch Schüler/Schülerin
2 ☐ Schule beendet ohne Abschluss
3 ☐ Volks-/Hauptschulabschluss oder Polytechnische Oberschule mit Abschluss 8./9. Klasse
4 ☐ Mittlere Reife/Realschulabschluss o. Polytechnische Oberschule mit Abschluss 10. Klasse
5 ☐ Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule etc.)
6 ☐ Abitur (Hochschulreife) bzw. erweiterte Oberschule mit Abschluss 12. Klasse
7 ☐ Fachhochschulabschluss
8 ☐ Universitätsabschluss, Hochschulabschluss
9 ☐ anderer Schulabschluss

S 4. Was Ihre derzeitige Situation anbelangt, was von dieser Liste trifft auf Sie am ehesten, also hauptsächlich zu?

Bitte sagen Sie mir die für Sie zutreffende Kennziffer.

INT.: Bitte LISTE B vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ selbständige oder freiberufliche Tätigkeit, selbständige Landwirte
2 ☐ nicht-selbständig erwerbstätig Vollzeit (mind. 35 Std. pro Woche)
3 ☐ nicht-selbständig erwerbstätig Teilzeit (mind. 15 Std. pro Woche)
4 ☐ Azubi, SchülerIn, StudentIn
5 ☐ zurzeit arbeitslos
6 ☐ in Umschulung bzw. Umschulungsmaßnahme
7 ☐ RentnerIn/PensionärIn
8 ☐ Hausfrau/Hausmann
9 ☐ Wehr-/Zivildienstleistender
10 ☐ Elternzeit (früher Erziehungsurlaub)/Bezug von Kindergeld
11 ☐ sonstige Situation, und zwar (**INT.: Bitte genau notieren!**):

.....

- S 5.** In unserer Gesellschaft gibt es Bevölkerungsgruppen, die eher oben stehen und solche, die eher unten stehen. Wir haben hier eine Skala, die von oben nach unten verläuft. Wenn Sie an sich selbst denken: Wo würden Sie sich auf dieser Skala einordnen?

INT.: Bitte LISTE C vorlegen; nur eine Nennung möglich!

	OBEN
1	<input type="checkbox"/>
2	<input type="checkbox"/>
3	<input type="checkbox"/>
4	<input type="checkbox"/>
5	<input type="checkbox"/>
6	<input type="checkbox"/>
7	<input type="checkbox"/>
8	<input type="checkbox"/>
9	<input type="checkbox"/>
10	<input type="checkbox"/>
	UNTEN

-
- S 6.** Welchen Familienstand haben Sie?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | verheiratet und mit Ehepartner zusammenlebend |
| 2 | <input type="checkbox"/> | verheiratet und getrennt lebend |
| 3 | <input type="checkbox"/> | verwitwet |
| 4 | <input type="checkbox"/> | geschieden |
| 5 | <input type="checkbox"/> | ledig |

-
- S 7.** Welche der folgenden Lebenssituationen trifft auf Sie zu?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen; nur eine Nennung möglich!

- | | | |
|---|--------------------------|---|
| 1 | <input type="checkbox"/> | Ich habe einen Ehepartner bzw. Partner, mit dem ich in einem gemeinsamen Haushalt zusammenlebe. |
| 2 | <input type="checkbox"/> | Ich habe einen Ehepartner bzw. Partner, aber wir leben nicht im gleichen Haushalt. |
| 3 | <input type="checkbox"/> | Ich habe keinen Partner. |

-
- S 8.** Haben Sie Kinder, und wenn ja, wie viele?

INT.: Bitte die Anzahl der Kinder notieren; „00“ eintragen, falls keine Kinder!

| ____ | ____ | Kinder

-
- S 9.** Wie viele Personen gehören insgesamt zu Ihrem Haushalt, Sie selbst und die Kinder eingeschlossen?

INT.: Bitte die Anzahl der Personen im Haushalt notieren; für „lebe allein“ „01“ eintragen!

| ____ | ____ | Personen im Haushalt

S 10. Leben in Ihrem Haushalt Kinder unter 18 Jahren, und wie alt sind diese?

INT.: Bitte tragen Sie die Anzahl der Kinder in den jeweils zutreffenden Altersgruppen ein!

| ____ | Kinder unter einem Jahr

| ____ | Kinder im Alter von 1 Jahr

| ____ | Kinder im Alter von 2 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 3 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 4 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 5 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 6 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 7 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 8 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 9 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 10 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 11 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 12 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 13 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 14 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 15 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 16 Jahren

| ____ | Kinder im Alter von 17 Jahren

☐ keine Kinder unter 18 Jahren

S 11. Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahlen wären, welche Partei würden Sie dann wählen?
Bitte nennen Sie mir die zutreffende Kennziffer auf der Liste.

INT.: Bitte LISTE D vorlegen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ CDU/CSU
- 2 ☐ SPD
- 3 ☐ Bündnis 90/Die Grünen
- 4 ☐ F.D.P.
- 5 ☐ Linksparteien (PDS, WASG)
- 6 ☐ Die Republikaner
- 7 ☐ DVU
- 8 ☐ NPD
- 9 ☐ andere Partei
- 10 ☐ bin nicht wahlberechtigt
- 11 ☐ würde aus anderen Gründen nicht wählen
- 12 ☐ weiß nicht
- 13 ☐ Angabe verweigert

S 12. Wenn jemand, der Ihnen nahe steht, von Ihnen sagen würde, Sie sind ein religiöser Mensch, hätte er eher Recht oder hätte er eher nicht Recht?

- 1 ☐ ja, hätte eher Recht
- 2 ☐ nein, hätte eher nicht Recht

S 13. Wie hoch ist Ihr eigenes monatliches Netto-Einkommen? Ich meine dabei die Summe, die Ihnen nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge verbleibt. Nennen Sie mir bitte die entsprechende Ziffer auf der Liste.

INT.: Bitte LISTE E vorlegen und bis Frage S 14 liegen lassen; nur eine Nennung möglich!

- 1 ☐ unter 200 Euro
- 2 ☐ 200 bis unter 300 Euro
- 3 ☐ 300 bis unter 400 Euro
- 4 ☐ 400 bis unter 500 Euro
- 5 ☐ 500 bis unter 625 Euro
- 6 ☐ 625 bis unter 750 Euro
- 7 ☐ 750 bis unter 875 Euro
- 8 ☐ 875 bis unter 1.000 Euro
- 9 ☐ 1.000 bis unter 1.125 Euro
- 10 ☐ 1.125 bis unter 1.250 Euro
- 11 ☐ 1.250 bis unter 1.375 Euro
- 12 ☐ 1.375 bis unter 1.500 Euro
- 13 ☐ 1.500 bis unter 1.750 Euro
- 14 ☐ 1.750 bis unter 2.000 Euro
- 15 ☐ 2.000 bis unter 2.250 Euro
- 16 ☐ 2.250 bis unter 2.500 Euro
- 17 ☐ 2.500 bis unter 2.750 Euro
- 18 ☐ 2.750 bis unter 3.000 Euro
- 19 ☐ 3.000 bis unter 4.000 Euro
- 20 ☐ 4.000 bis unter 5.000 Euro
- 21 ☐ 5.000 bis unter 7.500 Euro
- 22 ☐ 7.500 Euro und mehr
- 23 ☐ Angabe verweigert

S 14. NUR FÜR BEFRAGTE, BEI DENEN MEHR ALS 1 PERSON IM HAUSHALT WOHT (S9):

Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen: Wie hoch ist das monatliche Netto-Einkommen Ihres Haushaltes insgesamt? Gemeint ist die Summe, die sich ergibt aus Lohn, Gehalt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, Rente oder Pension, jeweils nach Abzug der Steuern und Sozialversicherungsbeiträge. Nennen Sie mir bitte die entsprechende Ziffer auf der Liste!

**INT.: LISTE E; falls nicht genau bekannt, bitte schätzen lassen.
Nur eine Nennung möglich!**

- | | | |
|----|--------------------------|----------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> | unter 200 Euro |
| 2 | <input type="checkbox"/> | 200 bis unter 300 Euro |
| 3 | <input type="checkbox"/> | 300 bis unter 400 Euro |
| 4 | <input type="checkbox"/> | 400 bis unter 500 Euro |
| 5 | <input type="checkbox"/> | 500 bis unter 625 Euro |
| 6 | <input type="checkbox"/> | 625 bis unter 750 Euro |
| 7 | <input type="checkbox"/> | 750 bis unter 875 Euro |
| 8 | <input type="checkbox"/> | 875 bis unter 1.000 Euro |
| 9 | <input type="checkbox"/> | 1.000 bis unter 1.125 Euro |
| 10 | <input type="checkbox"/> | 1.125 bis unter 1.250 Euro |
| 11 | <input type="checkbox"/> | 1.250 bis unter 1.375 Euro |
| 12 | <input type="checkbox"/> | 1.375 bis unter 1.500 Euro |
| 13 | <input type="checkbox"/> | 1.500 bis unter 1.750 Euro |
| 14 | <input type="checkbox"/> | 1.750 bis unter 2.000 Euro |
| 15 | <input type="checkbox"/> | 2.000 bis unter 2.250 Euro |
| 16 | <input type="checkbox"/> | 2.250 bis unter 2.500 Euro |
| 17 | <input type="checkbox"/> | 2.500 bis unter 2.750 Euro |
| 18 | <input type="checkbox"/> | 2.750 bis unter 3.000 Euro |
| 19 | <input type="checkbox"/> | 3.000 bis unter 4.000 Euro |
| 20 | <input type="checkbox"/> | 4.000 bis unter 5.000 Euro |
| 21 | <input type="checkbox"/> | 5.000 bis unter 7.500 Euro |
| 22 | <input type="checkbox"/> | 7.500 Euro und mehr |
| 23 | <input type="checkbox"/> | Angabe verweigert |

S 15. WIEDER AN ALLE!

Wo sind Sie (überwiegend) aufgewachsen?

INT.: Bitte Antwortvorgaben vorlesen!

- | | | |
|---|--------------------------|--|
| 1 | <input type="checkbox"/> | in einer Großstadt mit mehr als 100.000 Einwohnern |
| 2 | <input type="checkbox"/> | in einer mittelgroßen Stadt, etwa 20.000 bis 100.000 Einwohner |
| 3 | <input type="checkbox"/> | in einer Kleinstadt unter 20.000 Einwohnern |
| 4 | <input type="checkbox"/> | in einem Dorf |

Herzlichen Dank für Ihre Teilnahme am Interview!

9 Durch den Interviewer auszufüllen

***Das Interview mit dem Befragten ist an dieser Stelle beendet!
Alle weiteren Angaben bitte selbständig ausfüllen!!!***

I 1. In welcher Art von Gebäude wohnt der Befragte/die Befragte?

- 1 ☐ freistehendes Ein-/Zweifamilienhaus
- 2 ☐ Ein-/Zweifamilienhaus als Reihenhauses oder Doppelhaus
- 3 ☐ Wohnhaus mit 3 bis 4 Wohnungen
- 4 ☐ Wohnhaus mit 5 bis 8 Wohnungen
- 5 ☐ Wohnhaus mit 9 oder mehr Wohnungen (höchstens 8 Stockwerke, also kein Hochhaus)
- 6 ☐ Hochhaus (9 und mehr Stockwerke)
- 7 ☐ landwirtschaftliches Wohngebäude
- 8 ☐ sonstiges Haus/Gebäude

I 2. Wie würden Sie – alles in allem – die Wohnumgebung des Befragungshaushalts beurteilen?

- 1 ☐ sehr gute Wohngegend
- 2 ☐ gute Wohngegend
- 3 ☐ durchschnittliche Wohngegend
- 4 ☐ schlechte Wohngegend
- 5 ☐ sehr schlechte Wohngegend

I 3. Wie würden Sie die Straße einstufen, in der der/die Befragte wohnt?

- 1 ☐ stark befahrene Hauptverkehrsstraße
- 2 ☐ innerstädtische Straße mit durchschnittlichem Verkehr
- 3 ☐ innerstädtische Straße mit wenig Verkehr
- 4 ☐ ruhige Wohnstraße

I 4. Postleitzahl:

| ____ | ____ | ____ | ____ | ____ |

I 5. Interviewer-Ausweis-Nr.:

| ____ | ____ | ____ | ____ | ____ |

I 6. Laufende Nummer:

| ____ | ____ | ____ |

Ich, der Unterzeichner versichere, dass ich das Interview entsprechend den Anweisungen des Instituts durchgeführt habe. Gerichtsstand ist der Sitz des Instituts.

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift des Interviewers)